

Inhalt

0. ALLGEMEINES ZUM LEITFADEN	3
1. GRUNDLAGEN DER ARBEITSGESTALTUNG	9
1.1 Was heisst «Qualifizierung in der Arbeitstätigkeit»?	10
1.2 Argumentationshilfen	13
1.3 Wie menschenwürdig ist eine Arbeitstätigkeit?	16
1.4 Zwei Grundprinzipien der Arbeitsgestaltung	20
1.5 Die Erweiterung des Tätigkeitsspielraums	22
1.6 Chancen und Gefahren neuer Technologien	25
1.7 Technik als Sachzwang?	27
1.8 Die Auswahl der Beteiligten	36
1.9 Zur rechtlichen Grundlage menschengerechter Arbeitsgestaltung	40
2. ANALYSE TECHNISCHER UND ORGANISATORISCHER INNOVATIONEN	47
3. HERSTELLEN EINER MITARBEITERBETEILIGUNG	61
4. ZWEI BETRIEBSBEISPIELE	73
4.1 Ein Projekt qualifizierender Arbeitsgestaltung	74
4.2 Ein betriebsspezifischer Leitfaden	83
5. WEGE UND MITTEL	89
5.1 Subjektive Tätigkeitsanalyse	90
5.2 Wunsch-Arbeitsplatz	99
5.3 Kartenwoche	102
5.4 Brainstorming	104
5.5 6-3-5	106
5.6 Pareto-Analyse	106
5.7 Ursache-Wirkungsdiagramm	108
5.8 Kritische Vorfälle	110
5.9 Betriebsbesuch	110
5.10 Besucheraugen	111

5.11 Delphi-Befragung	112
5.12 CNB - Gemeinsame Notizen	113
5.13 Flankierende Schulung	114
6. SPEZIELLE PROBLEME	115
6.1 Lohn und Lernen	116
6.2 Die veränderte Rolle der Meister	122
6.3 Widerstand gegen Veränderung	127
6.4 Interessenkonflikte	130
6.5 Betriebliche Strategien zur Mitarbeiter-Motivierung	133
6.6 Betriebliche Absicherung	136
7. WICHTIGE HINWEISE	139
7.1 Adressen	140
7.2 Literaturhinweise	141
ANHANGSVERZEICHNIS	147
A. Checklisten	148
B. Fragebögen	154
C. Betriebsvereinbarungen	164
D. Begriffserklärungen	178